



## Unsere Tipps für Sie

- Frühzeitig mit der Kommune Kontakt aufnehmen: Oft gibt es direkte Ansprechpartner in Stadt oder Landkreis, die Tipps geben und passende Programme nennen.
- Klein anfangen: Auch geringe Summen (500 bis 1.000 Euro) werden gefördert und können schon viel bewirken.
- Kooperationen nutzen: Schließen sich mehrere Vereine oder Gruppen zusammen, erhöhen sich die Chancen auf Förderung.
- Eigenleistung angeben: Viele Programme erkennen ehrenamtliche Arbeit (z. B. Arbeitsstunden beim Aufbau) als Eigenleistung an – das steigert die Förderquote.
- Fristen im Blick behalten: Manche Förderungen haben nur kurze Antragsfenster – daher am besten regelmäßig nachschauen.



## Spenden und Sponsoring – zusätzliche Finanzierungsquellen

Neben Fördermitteln können auch Spenden oder Sponsoring durch ortssässige Firmen eine wertvolle Unterstützung für Gemeinschaften sein.

- **Spenden bei gemeinnützigen Vereinen**  
Erlaubt, wenn sie für satzungsmäßige Zwecke genutzt werden.  
Spendenquittung kann ausgestellt werden.
- **Sponsoring  
(mit Gegenleistung, z. B. Werbung)**  
Erlaubt, muss aber in der Buchhaltung separat erfasst werden.  
Einnahmen sind steuerfrei (Freigrenze kann variieren).
- **Nicht-gemeinnützige Vereine**  
Dürfen ebenfalls Gelder annehmen, aber keine Spendenquittung ausstellen.  
Einnahmen können steuerpflichtig sein.

## Links und Organisationen

- [www.foerderdatenbank.de](http://www.foerderdatenbank.de)
- [www.bagfa.de](http://www.bagfa.de)  
(Bundesarbeitsgemeinschaft Freiwilligenagenturen)
- [www.buergerstiftungen.org](http://www.buergerstiftungen.org)
- [www.stifter-helfen.de/](http://www.stifter-helfen.de/)  
(IT-Portal für Non-Profits)
- Förderfinder, EU-Kommunal-Kompass oder Creative Europe Desk (für EU-Förderungen)

© iStock/AndreyPopov/KL-generiert

# Fördermittel für Gemeinschaften



## Verband Wohneigentum e. V.

### Bundesgeschäftsstelle

Oberer Lindweg 2 | 53129 Bonn | Tel. 0228 60468-20

### Repräsentanz

Schützenstraße 13 | 12165 Berlin | Tel. 030 89541590

Haus & Garten. Der gemeinnützige Verband Wohneigentum ist für Sie da.

[www.verband-wohneigentum.de](http://www.verband-wohneigentum.de)

09/2025



## Gemeinsam mehr bewegen

Ob Verein oder engagierte Nachbarschaft – überall, wo Menschen sich gemeinsam für etwas einsetzen, entsteht etwas Wertvolles: Zusammenhalt, Lebensfreude und neue Perspektiven. Doch gute Ideen brauchen auch die richtigen Mittel, um Wirklichkeit zu werden. Wir haben für Sie zusammengestellt, was wichtig ist, wenn Sie Fördermittel beantragen möchten.

## Fördermittel machen's möglich

Mit finanzieller Unterstützung durch Förderprogramme können Sie Ihre Vorhaben in die Tat umsetzen – ob es um ein Bildungsangebot, ein Fest, eine soziale Aktion oder auch die Verschönerung von Vereinsheim oder Spielplatz geht.



© iStock/SavetyFour

### Gefördert werden, je nach Programm, z.B.

- Veranstaltungen und Feste
- Workshops und Bildungsangebote (z. B. zu Vereinsrecht, Erster Hilfe, Nachhaltigkeit)
- Digitale Ausstattung und Öffentlichkeitsarbeit
- Soziale und (inter-)kulturelle Projekte
- Unterstützung für das Ehrenamt (z. B. Schulungen)
- Anschaffung von Materialien
- Betriebskosten und Honorare
- Sanierung/Verschönerung des Vereinsheims
- Projekte zu Inklusion und Teilhabe
- Maßnahmen zu Artenvielfalt oder Klimaschutz/ Klimaanpassung im Garten
- ... und vieles mehr.

### Für ein starkes Miteinander

Fördermittel helfen dabei, Engagement wirksam und nachhaltig zu gestalten. So wächst nicht nur Ihre Gemeinschaft – sondern auch das Gemeinwohl.

## Wo gibt es Förderungen?

- Auf **kommunaler Ebene** unterstützen Städte, Gemeinden oder Landkreise oft Projekte in den Bereichen Kultur, Soziales, Sport und Umwelt.
- Auf **Landesebene** bieten Ministerien und Landesförderbanken Mittel für regionale Entwicklung, Bildung oder Infrastruktur.
- Auf **Bundesebene** sind es häufig Bundesministerien sowie die staatliche Förderbank und überregionale Stiftungen, die Zuschüsse und Förderprogramme für verschiedene Projekte bereitstellen.
- **Europäische Union:** Direkte EU-Förderungen für Siedlungsgemeinschaften sind selten. Zugang besteht aber, wenn Projekte gemeinnützig sind oder den sozialen Zusammenhalt stärken.

## Förderung beantragen: das Wichtigste in Kürze

1. **Projekt konkretisieren:** Definieren Sie klar Ihr Vorhaben. Beschreiben Sie das Ziel, die Zielgruppe, den Nutzen und die geplanten Maßnahmen Ihres Projekts.
2. **Passendes Förderprogramm finden:** Suchen Sie nach Fördermöglichkeiten auf kommunaler, Landes- und Bundesebene, die zu Ihrem Projekt passen. Nutzen Sie dafür Förderdatenbanken und Informationsportale und vergleichen Sie.
3. **Antragsunterlagen vorbereiten:** Erstellen Sie eine Projektbeschreibung. Manche Fördergebende verlangen einen Kosten- und Finanzierungsplan und zusätzliche Dokumente wie Vereinsregisterauszüge oder Nachweise der Gemeinnützigkeit.
4. **Antrag fristgerecht einreichen:** Achten Sie auf die spezifischen Anforderungen und Fristen des jeweiligen Förderprogramms. Reichen Sie den Antrag und die Dokumente vollständig und termingerecht ein.



© iStock/stockfour/Kl-generiert